**OPTIWAVE 1010: Neues Radar-Füllstandmessgerät für Bezugsgefäße und magnetische Bypass-Füllstandanzeiger**

* 2-Leiter FMCW Radar-Füllstandmessgerät für Bezugsgefäße und magnetische Bypass-Füllstandanzeiger (MLI)
* Kontinuierliche Messung von Flüssigkeiten, keine minimale Dielektrizitätszahl bei Verwendung mit einem Schwimmer
* Direkte und genaue Messung des Füllstands im Bezugsgefäß
* Doppeltes Prozess-Dichtungssystem für ein Höchstmaß an Sicherheit und den Austausch des Messumformers unter Prozessbedingungen

Text:

Duisburg, 19. Januar 2016: Mit dem OPTIWAVE 1010 führt KROHNE ein neues Radar-Füllstandmessgerät für Bezugsgefäße und magnetische Bypass-Füllstandanzeiger ein. Das 2-Leiter FMCW Radar-Füllstandmessgerät ist eine kosteneffektive Lösung für die kontinuierliche Füllstandmessung von Flüssigkeiten in Bypass-Anwendungen in verschiedenen Branchen, z. B. Chemie, Energie, Wasser und Abwasser oder in der Automobilindustrie.

Der OPTIWAVE 1010 kann mit den KROHNE BM 26 ADVANCED Bezugsgefäßen und magnetischen Füllstandanzeigern (MLI) kombiniert werden und erweitert die mechanischen Geräte damit um einen 4…20mA HART Ausgang. Die Kombinationen können bequem als Einheit, z. B. als BM 26 W1010 (an BM 26 ADVANCED geschweißter OPTIWAVE 1010) bestellt werden. Alternativ hierzu lässt sich das Gerät an jedes beliebige Bezugsgefäß mit Innendurchmesser 38…56 mm / 1,5…2,2" schweißen. Damit ist es auch die ideale Lösung für andere MLI-Hersteller, die ihr Produkt-Portfolio hiermit um eine Option für die Radar-Füllstandmessung erweitern können.

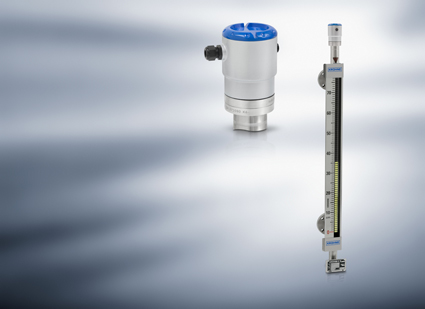
Der OPTIWAVE 1010 ist preislich positioniert als Ersatz für Reedketten, magnetostriktive und einfache TDR-Füllstandmessgeräte, die üblicherweise mit Bezugsgefäßen oder MLI verwendet werden. Neben einer Messgenauigkeit von ± 5 mm / 0,2" bietet das FMCW-Prinzip eine deutlich bessere Gesamt-Genauigkeit bei Bypass-Anwendungen: Während bei Reedketten und beim magnetostriktiven Prinzip die Schwimmerposition gemessen wird, die von der Produktdichte abhängt, misst der FMCW-Radar direkt die Oberfläche der Flüssigkeit.

Der Anwendungsbereich des OPTIWAVE 1010 umfasst fast alle Flüssigkeiten mit Prozesstemperaturen ≤ +150°C / +302°F bis 40 barg / 580 psig und Messbereiche bis 8 m / 26,2 ft. Bei Flüssigkeiten mit einer Dielektrizitätszahl εr ≥ 3 misst das Gerät die Oberfläche direkt; bei εr < 3 wird ein Schwimmer mit Ziel verwendet.

Der OPTIWAVE 1010 ist mit einem doppelten Prozess-Dichtungssystem ausgestattet, das es ermöglicht, den Messumformer unter Prozessbedingungen zu entfernen. Das stromschleifengespeiste 2-Leiter HART-Gerät wird werkseitig vorkonfiguriert und betriebsbereit geliefert. Anwendungsspezifische Einstellungen sind über HART / DD und DTM möglich.

Über KROHNE: KROHNE ist ein Komplettanbieter für Prozessmesstechnik zur Messung von Durchfluss, Massedurchfluss, Füllstand, Druck, Temperatur sowie für Analyseaufgaben. Das 1921 gegründete Unternehmen mit Hauptsitz in Duisburg, Deutschland, beschäftigt weltweit über 3.500 Mitarbeiter und ist auf allen Kontinenten vertreten. KROHNE steht für Innovation und höchste Produktqualität und gehört zu den Marktführern für industrielle Prozessmesstechnik.

**Bild:**

****

**Bildunterschrift:** OPTIWAVE 1010 FMCW Radar-Füllstandmessgerät für Bezugsgefäße und magnetische Bypass-Füllstandanzeiger (MLI)

Herausgeber:

KROHNE Messtechnik GmbH

Ludwig-Krohne-Str. 5

47058 Duisburg

[www.krohne.com](http://www.krohne.com)

Pressekontakt:

Jörg Holtmann, PR Manager

Tel: +49 203 301 4511

[j.holtmann@krohne.com](mailto:j.holtmann@krohne.com?subject=ISA%20Messe-Award%20für%20UFM%203030)